

# Tempelhofer Berg e.V.

Büro: Neuenburger Str. 17 | 10969 Berlin  
Gärten: Tempelhofer Damm 103, 12099 Berlin



vorstand@tempelhofer-berg.berlin  
+49 (0)151 464 33 156

1

## Tätigkeitsbericht für die Jahre 2016 bis 2018

### Angaben zum Verein

Tempelhofer Berg e.V. gegründet am 05.12.2013,  
Eintragung ins Vereinsregister am 22.07.2015 unter **VR 34243 B**

### Angaben zur Anerkennung als gemeinnütziger Verein

**zuständiges Finanzamt:** Finanzamt für Körperschaften I, Bredtschneiderstr.5, 14057 Berlin  
**Steuernummer:** 27/678/56581  
**letzter Freistellungsbescheid:** für 2015 vom 03.08.2016

### Transparenzdatenbank des Landes Berlin

Der Verein ist registriert in der Transparenzdatenbank des Landes Berlin unter **vr\_034243**

### Vereinsorgane

#### Vorstand

1. Vorsitzender Wilfried Buettner  
2. Vorsitzender Dr. Rolf Peinert  
Kassenwart Luis Olsen  
Schriftführerin Bettina Conradi

### Verbandsmitgliedschaften

- Der Verein ist seit 2016 Mitglied des Bezirks Berlin e.V. der Bahnlandwirtschaft BLW
- Der Verein ist seit 2018 Mitglied im Imkerverein Tempelhof e.V.

1. Vorsitzender Wilfried Buettner  
Kassierer Luis Olsen  
2. Vorsitzender Dr. Rolf Peinert  
Schriftführerin Bettina Conradi

**GLS Bank**  
**IBAN: DE76 4306 0967 1179 1266 00**  
**KN: 179126600**

<b>Finanzbericht</b>			
Der Verein führt keine Barkasse.			
Geschäfte tätigt der Verein ausschließlich über das Geschäftskonto des Vereins bei der GLS Bank.			
IBAN: DE76 4306 0967 1179 1266 00			
<b>Einnahmen:</b> Der Verein erzielte vom 01.01.2016 bis 31.12.2018 Einnahmen ausschließlich aus Mitgliedsbeiträgen, Spenden und Fördermitteln			
<b>Höhe der Mitgliedsbeiträge:</b> 20,00 € (Einzelpersonen) 30,00 € (Familien) 10,00 € (ermäßigt auf Antrag)			
<b>Einnahmen und Ausgaben der jeweiligen Geschäftsbereiche:</b>			
<b>Vermögensübersicht</b>			
	2016	2017	2018
<b>Geschäftsbereich</b>	<b>Ausgaben</b>	<b>Ausgaben</b>	<b>Ausgaben</b>
Pachten und Mieten Gartenflächen	648,92 €	651,42 €	680,94 €
Unterhaltungskosten Gärten	100,00 €	100,00 €	34,73 €
Versicherungen	214,20 €	214,20 €	214,20 €
Beiträge und Gebühren	550,00 €	240,53 €	311,66 €
Bankkosten	55,60 €	120,70 €	46,60 €
Personalkosten und Aufwandsentschädigungen	9860,00 €	892,50 €	4258,50 €
Sächliche Beschaffungen Büro	350,32 €	360,20 €	19,65 €
Sächliche Beschaffungen Gärten	3.106,59 €	620,60 €	3611,95 €
Darlehensrückzahlungen	3.200,00 €	1.000,00 €	0,00 €
<b>Gesamt</b>	<b>18711,28 €</b>	<b>4200,15 €</b>	<b>9178,23 €</b>
	<b>Einnahmen</b>	<b>Einnahmen</b>	<b>Einnahmen</b>
Spenden	599,64 €	0,00 €	5,00 €
Fördermittel	12667,31 €	4.000,00 €	6818,90 €
Zinslose Darlehen	6.200,00 €	429,00 €	3.600,00 €
Erstattungen	947,76 €		
<b>Gesamt</b>	<b>20514,71 €</b>	<b>4429,00 €</b>	<b>10423,90 €</b>
<b>Jahresergebnis</b>	<b>+ 1803,43 €</b>	<b>+ 228,85 €</b>	<b>+ 1245,67 €</b>
<b>Verbindlichkeiten</b> per 31.12.2018: - 3.600,00 €			
<b>Liquiditätssituation</b> per 31.12.2018: + 3.584,20 €			

1. Vorsitzender Wilfried Buettner  
 Kassierer Luis Olsen  
 2. Vorsitzender Dr. Rolf Peinert  
 Schriftführerin Bettina Conradi

**GLS Bank**  
 IBAN: DE76 4306 0967 1179 1266 00  
 KN: 179126600

**Satzungszwecke** entsprechend § 52 Abs. 2 Satz 1 Nr. 23 und 25 A0

(laut Satzung und Freistellungsbescheid vom 03.08.2016)

- Förderung der Kleingärtnerei

- Förderung des bürgerschaftlichen Engagements

**Die Satzungszwecke wurden im Berichtszeitraum 01.01.2016 bis 31.12.2018 wie folgt verwirklicht:**

3

Satzungszweck	- Förderung der Kleingärtnerei	
<b>Projekte</b>	Entwicklung und Umsetzung von Gartenkonzepten	
Pacht / Anmietung		
<ul style="list-style-type: none"><li>einer Freizeitfläche als Gemeinschaftsgarten</li><li>der Kleingartenparzelle Parzelle 01 im UBZ 015 Tempelhof der Bahnlandwirtschaft.</li></ul>		
2016 „Umweltgarten für geflüchtete Frauen und Kinder“  In der Folge 2017 weitergeführt als	2017 „Garten der Begegnung“ (Stadtteilgarten) auf der Kleingarten-Parzelle 01 am Tempelhofer Damm 103 und „Gemeinschaftsgarten 103+“	2018 „Garten der Begegnung“ (Stadtteilgarten) auf der Kleingarten-Parzelle 01 am Tempelhofer Damm 103 und „Gemeinschaftsgarten 103+“
Seit 2017 kontinuierliche Beschäftigung von mind. 1 (max. 2) Person(en) im ÖBFD innerhalb der Gartenkonzepte		
2017 Aufbau einer stabilen Gruppe von Gärtner*innen aus Berlin-Tempelhof zur dauerhaften Gartennutzung		
2018 Umsetzen des Konzepts Gartenbotschafter*innen: 3 Muttersprachler*innen leisten Ansprache und Betreuung Geflüchteter bei der geplanten dauerhaften Gartennutzung durch diese Nutzer*innen gemeinsam mit Menschen aus der Nachbarschaft		
<b>Kooperation</b>		
<ul style="list-style-type: none"><li>mit dem Unterkunftsbetreiber Tamaja GmbH zu Ansprache und Einbezug Geflüchteter</li><li>mit dem Bezirk Tempelhof Schöneberg zur Verankerung im Stadtteil</li></ul>		
Vernetzung mit den (Berliner) urbanen Gärten und Kleingartenverbänden		
Bestandteile der Gärten		
<ul style="list-style-type: none"><li>Schaugarten für klimaangepasstes Gärtnern (HU Berlin)</li><li>Anbauflächen für Weltacker Club (Weltacker/2000m<sup>2</sup>, Zukunftsstiftung Landwirtschaft)</li><li>Schaugarten für den Anbau eigenen Saatgutes</li><li>Schaugarten Wildbienenhaus und Honigbienenstand ( mit dem Imkerverein Tempelhof)</li></ul>		

1. Vorsitzender Wilfried Buettner  
Kassierer Luis Olsen  
2. Vorsitzender Dr. Rolf Peinert  
Schriftführerin Bettina Conradi

**GLS Bank**  
IBAN: DE76 4306 0967 1179 1266 00  
KN: 179126600

<b>Vereinsaktivitäten</b>		
Mitglieder des Vereins leisten ehrenamtlich Entwicklung und Umsetzung von Gartenprojekten gemeinsam mit Geflüchteten. Unterstützt werden sie hierbei punktuell von Fachleuten, die durch Fördermittel eingebunden werden können.		
Art, Umfang (Teilnehmerzahl 5 bis 20, Wochentage: mindestens 2 pro Woche, Arbeitsaufwand mind. 10 h)		
Seit 2016 durchgehend in den Monaten der Vegetationsperiode gemeinsame Arbeit an und in den Gärten		
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Seit 2016 gemeinsame Teilnahme an den jährlichen Präparatetagen der Demeter Brandenburg</li> <li>- 2016 offener Workshop zur Errichtung eines Grauwasserturmes (Grauwasseraufbereitung)</li> <li>- 2018 Teilnahme am Workshop Saatgutbereitung im Saatgut-Betrieb Keimzelle, Vichel</li> <li>- 2018 Eigener Workshop zur Holzkohlebereitung im Kon-Tiki Meiler (ithaka-institute)</li> </ul>		
<b>Finanzielle Aufwendungen</b>	Siehe oben Aufstellung Einnahmen und Ausgaben	
<b>Steuerpflichtige Tätigkeiten</b>	keine	
<b>Mittelweitergaben: Spenden, Fördertätigkeiten</b>	keine	

<b>Satzungszweck</b>	<b>- Förderung des bürgerschaftlichen Engagements</b>	
<b>Projekte</b>	Veranstaltungen und Seminare Aufbau einer kontinuierlichen Unterstützungsarbeit	
<b>Vereinsaktivitäten</b>		
2016 vierteilige offene, unentgeltliche Veranstaltungsreihe Themen: Rassismus, Inter-kultur, Umgang mit traumatisierten Personen, inklusive Entwicklung erster Ansätze für ein interkulturelles Zentrum für Partizipation auf dem Tempelhofer Feld (Landeszentrale für politische Bildung Berlin)	2017 Anbahnung und Aufbau eigener Vernetzung innerhalb der urban gardening Bewegung in Berlin	2018 Etablieren einer regelmäßigen Unterstützungsarbeit innerhalb der GUCD Gemeinschaftsunterkunft am Columbiadamm - Pflege der dort vorhandenen Hochbeete für Bewohner*innen - Aufbau eines „Sprach Cafés“ - Aufbau einer Gruppe zur Veranstaltungsorganisation im Bewohner*innen Café

**1. Vorsitzender** Wilfried Buettner  
**Kassierer** Luis Olsen  
**2. Vorsitzender** Dr. Rolf Peinert  
**Schriftführerin** Bettina Conradi

**GLS Bank**  
**IBAN: DE76 4306 0967 1179 1266 00**  
**KN: 179126600**

Teilnahme von Vertreter*innen des Vereins an Veranstaltungen zu vereinsrelevanten Themen		
2016	2017	2018
<p>Teilnahme an der DBU Tagung „Umweltbildung“ als Trägers des Umweltgartens</p> <p>Teilnahme Veranstaltung Mitarbeit Robert Bosch „Integration heißt Teilhabe“</p> <p>Partizipation und Engagement für, mit und von Flüchtlingen</p> <p>Auf Einladung Teilnahme und Referat über Umweltgarten bei den Aktionswochen „Wuppertals urbane Gärten“</p> <p>Seminar Anstiftung</p> <p>Wie baut man einen Gemeinschaftsgarten an einer Flüchtlingsunterkunft auf?</p>	<p>Teilnahme an regelmäßigen wöchentlichen Arbeits-Treffen der Berliner urbanen Gärten im „trial&amp;error“ Berlin</p> <p>Themen u.a.</p> <p>Gesetzliche Grundlagen, Grundstücksverwaltung, Baurecht</p> <p>Vernetzung und Organisation</p> <p>Öffentlichkeitsarbeit</p>	<p>Teilnahme Veranstaltung Mitarbeit Robert Bosch „Integration heißt demokratische Teilhabe“</p> <p>Partizipation und Engagement von und mit Flüchtlingen und Zugewanderten</p> <p>Seminare Stiftung Mitarbeit</p> <p>Alle im Boot - Schwer erreichbare Zielgruppen in Beteiligungsprozesse einbeziehen</p> <p>Nicht immer einer Meinung - Konfliktmanagement in Beteiligungs- und Kooperationsprozessen</p> <p>Seminare Anstiftung</p> <p>Selbstorganisation und transparente Strukturen in Gemeinschaftsgärten Hamburg</p> <p>Aufbau und Weiterentwicklung von (Interkulturellen) Gemeinschaftsgärten Berlin</p>

**Art, Umfang**

Das eigene Engagement war abhängig von Veranstaltungsterminen Anderer und den eigenen Ressourcen. Vorstand und Mitglieder des Vereins leisteten ehrenamtlich eine kontinuierliche Bearbeitung vereinsrelevanter Themen.

**Finanzielle Aufwendungen**

Siehe oben Aufstellung Einnahmen und Ausgaben

**Steuerpflichtige Tätigkeiten**

keine

**Mittelweitergaben: z.B. Spenden, Fördertätigkeiten**

keine

**Ökologischer Bundesfreiwilligendienst ÖBFD**

Der Verein ist seit 2016 Einsatzstelle im Ökologischen Bundesfreiwilligendienst ÖBFD mit Flüchtlingsbezug und verfügt derzeit über zwei Plätze.

**Träger** der Maßnahme: Stiftung Naturschutz Berlin

**Betriebsnummer** Interkulturelle Gärten 'Freiwilligen-Einsatzstelle' **95008014**

**Zuständige Berufsgenossenschaft:** seit **01.01.2017** landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft in der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau **SVLFG**

- 1. Vorsitzender Wilfried Buettner
- Kassierer Luis Olsen
- 2. Vorsitzender Dr. Rolf Peinert
- Schriftführerin Bettina Conradi

**GLS Bank**  
**IBAN: DE76 4306 0967 1179 1266 00**  
**KN: 179126600**

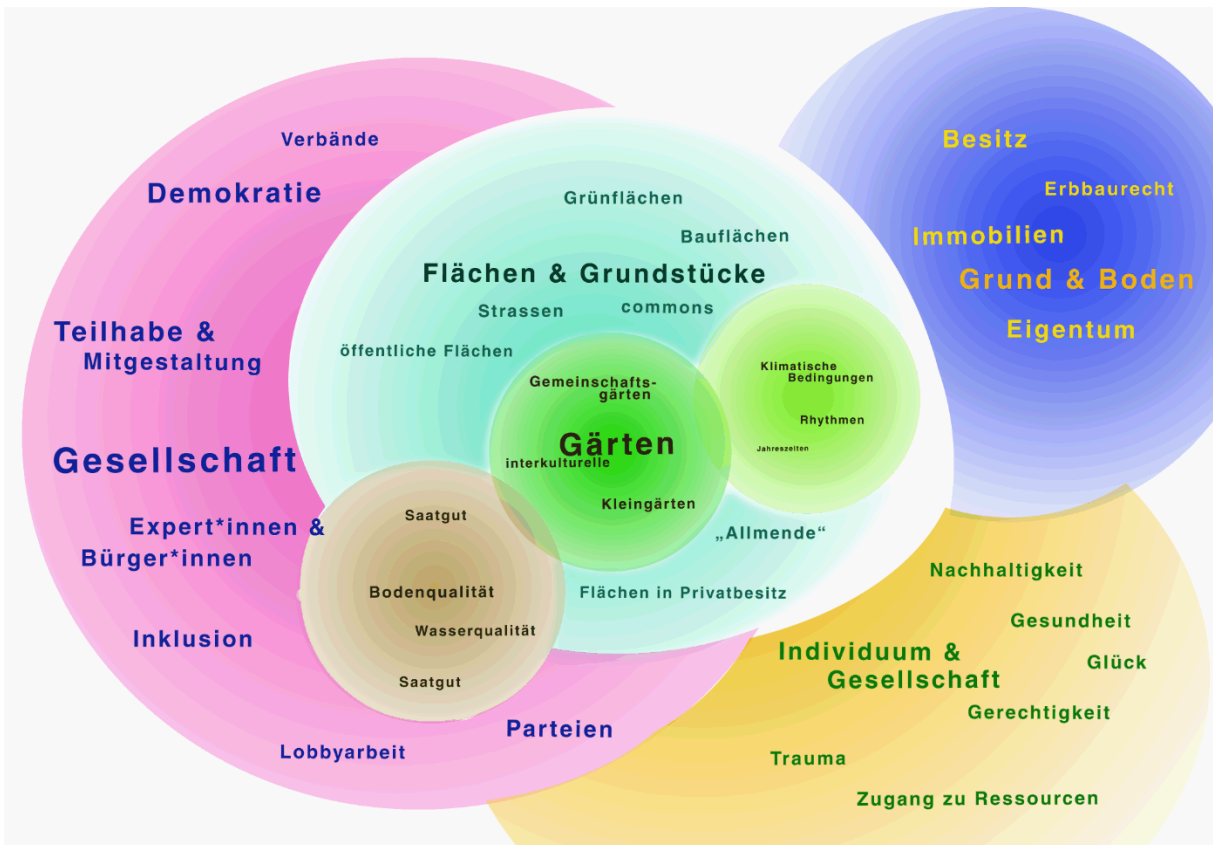
**Interessenvertretung**

Politische Bemühungen:

- Kontinuierliche Bemühungen um Erhalt der bestehenden Kleingartenanlagen bei deren gleichzeitiger Öffnung für die Allgemeinheit bei den zuständigen Bezirksämtern Tempelhof-Schöneberg, Neukölln und Kreuzberg, bei Vertreter\*innen des Berliner Abgeordnetenhauses und Verbänden und Organisationen der Eigentümer etc.
- Verantwortliche Mitarbeit an den Beteiligungsprozessen zum Tempelhofer Feld und der kollaborativen Erarbeitung des Entwicklungs- und Pflegeplanes EPP. Vertreter des Vereins wurden in die im Anschluss etablierte und für alle Aspekte des Feldes zuständige Feldkoordination gewählt.
- Stadtteilbezogene Arbeit: Beginn der Arbeit zur Etablierung eines öffentlichen interkulturellen Stadtteilgartens am Tempelhofer Damm 103 mit inklusivem Ansatz.

Kontakte:

Weiterer Ausbau der bestehenden Kontakte zu Bezirksämtern, Abgeordnetenhaus (und ansatzweise in den Deutschen Bundestag), zu den kommunalen Verwaltungen und zu Organisationen, Initiativen und Stiftungen etc. im Hinblick auf Erhalt und Ausbau öffentlicher Garten- und Grünflächen, Inklusion, Partizipation und Bürgergesellschaft.



1. Vorsitzender Wilfried Buettner  
 Kassierer Luis Olsen  
 2. Vorsitzender Dr. Rolf Peinert  
 Schriftführerin Bettina Conradi

GLS Bank  
 IBAN: DE76 4306 0967 1179 1266 00  
 KN: 179126600

<p><b>Abteilungsberichte</b></p> <p><b>Aktivitäten:</b> regelmäßiger Besuch von Veranstaltungen des urban gardening</p> <p><b>Förderakquise:</b> DBU, Stiftung Mitarbeit, Landeszentrale für politische Bildung Berlin, anstiftung/ertomis, House of Resources Berlin, Robert Bosch Stiftung (Werkstatt Interkultur)</p> <p><b>Kooperationen:</b> Soulgarden Berlin 2016, Tamaja GmbH (Hangars Flughafengebäude 2016,2017 Gemeinschafts-Unterkunft am Columbiadamm GUCD 2018), ZBBS e.V. - Zentrale Bildungs- und Beratungsstelle für MigrantInnen Kiel</p>
---

<p><b>Vereinsaktivitäten</b></p> <p><b>Veranstaltungen:</b> regelmäßige wöchentlich wiederkehrende Gartenaktivitäten der Vereinsmitglieder gemeinsam mit Bewohner*innen des Stadtteils und der umliegenden Unterkünfte</p> <p>Der Verein ist Veranstalter und Veranstaltungsort beim Langen Tag der Stadtnatur der Stiftung Naturschutz Berlin LTStN</p>		
<p>2016 öffentlichkeitswirksames „Mobiles Hochbeet“ auf dem Tempelhofer Feld Umweltgarten ist Endstation der Busfahrt zu Interkulturellen Gärten Berlin. Diskussionsveranstaltung im Umweltgarten zu relevanten Aspekten von Inklusion</p>	<p>2017 Tage der Offenen Tür im Stadtteilgarten am Tempelhofer Damm 103</p>	<p>2018 Busfahrt zu Interkulturellen Gärten Berlin und Abschlussveranstaltung im Pyramidengarten Columbiadamm Diskussionsveranstaltung zum Thema „Interkulturelle Gärten, Beiträge zum sozialen und wohnortnahen Klima“wandel“.</p>

<p><b>Öffentlichkeitsarbeit</b></p> <p><b>Flyer zur Eigen-Darstellung des Vereins:</b> <a href="https://tempelhofer-berg.berlin/doc/Tempelhofer-Berg.e.V._Flyer_16III.pdf">https://tempelhofer-berg.berlin/doc/Tempelhofer-Berg.e.V._Flyer_16III.pdf</a></p> <p><b>Berichte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>DBU Abschlussbericht 2016 Umweltgarten für Geflüchtete <a href="http://www.dbu.de/OPAC/ab/DBU-Abschlussbericht-AZ-35000-06.pdf">http://www.dbu.de/OPAC/ab/DBU-Abschlussbericht-AZ-35000-06.pdf</a></li> </ul> <p><b>Veröffentlichungen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><b>Leitfaden für Praktiker*innen</b> (Erfahrungen aus dem DBU Projekt Umweltgarten, gemeinsam mit Keya Choudhury, Soulgarden Berlin) <a href="https://tempelhofer-berg.berlin/doc/Leitfaden_fuer_PraktikerInnen.pdf">https://tempelhofer-berg.berlin/doc/Leitfaden_fuer_PraktikerInnen.pdf</a></li> <li><b>Professionalisierung und Reflexion der ehren- und hauptamtlichen Tätigkeit im interkulturellen Umgang miteinander</b> Broschüre zur gleichnamigen vierteiligen Veranstaltungsreihe <a href="https://tempelhofer-berg.berlin/doc/Veranstaltungsreihe_Interkulturelle_Kompetenz-Tempelhofer_Berg_e.V.pdf">https://tempelhofer-berg.berlin/doc/Veranstaltungsreihe_Interkulturelle_Kompetenz-Tempelhofer_Berg_e.V.pdf</a></li> </ul>
---

1. Vorsitzender Wilfried Buettner  
Kassierer Luis Olsen  
2. Vorsitzender Dr. Rolf Peinert  
Schriftführerin Bettina Conradi

**GLS Bank**  
IBAN: DE76 4306 0967 1179 1266 00  
KN: 179126600

- **Vielfalt als Herausforderung und Motivation** (eNewsletter Wegweiser Bürgergesellschaft 02/2017 - Gastbeitrag zusammen mit Evelyn Bodenmeier) [https://www.buergergesellschaft.de/fileadmin/pdf/gastbeitrag\\_buettner\\_bodenmeier\\_170215.pdf](https://www.buergergesellschaft.de/fileadmin/pdf/gastbeitrag_buettner_bodenmeier_170215.pdf)

**Internetauftritt:** <https://tempelhofer-berg.berlin>

**Medienkontakte:** Bericht „Berliner Feldversuch“ in **GEO 06 2016**

**Jahresprogramm** wird derzeit erstellt und anschließend veröffentlicht unter <https://tempelhofer-berg.berlin/aktuelles/>

### Projekte

**Vorhaben:** Nach Instandsetzung der existierenden Laube wird diese im Rahmen der Vereinsaktivitäten von kleinen Gruppen für Treffen und Veranstaltungen / Fortbildungen genutzt werden können. Gleichzeitig wird so durch eine witterungsbeständige Räumlichkeit die Aufenthaltsqualität für die Nutzer\*innen des Interkulturellen Stadtteilgartens verbessert werden.

**Soziale Projekte:** „Ein interkultureller Garten für Berlin-Tempelhof“

**Stadtteilpräsenz:** In Absprache mit dem Flächeneigentümer, der Verpächterin und dem zuständigen Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg wird am Tempelhofer Damm 103 der bestehende öffentlich zugängliche Begegnungsgarten zu einem interkulturellen Stadtteilgarten entwickelt und dauerhaft angeboten werden.

### Zukunftspläne

**Jahresplanung:** Fortführen der Gartenaktivitäten, Schaugarten klimaangepasstes Gärtnern / Erzeugung eigenen Saatguts / Bienen / Wildbienen, Ein interkultureller Garten für Berlin-Tempelhof

**Aufnahme neuer Ziele und Zwecke:** Als neues Ziel des Vereins entsprechend § 52 Abs. 2 Satz I Punkt 10 soll 2019 die „Hilfe für politisch, rassistisch oder religiös Verfolgte, für Flüchtlinge . . .“ in der Satzung abgebildet werden.

**Mitgliederentwicklung:** Der rege Zuspruch für die Aktivitäten des Vereins soll in Zukunft dazu genutzt werden, neue Mitglieder für den Verein zu werben.

**Kontinuierlicher Verbesserungsprozess:** Den aus der täglichen regelmäßigen Arbeit sich ergebenden Erfahrungen, Fragestellungen und Hindernissen soll wie bisher durch eine Anpassung des eigenen Engagement an gewandelte Anforderungen, durch geeignete Fortbildungsmaßnahmen und die Anpassung der eigenen Struktur und Ausrichtung Rechnung getragen werden.

**Berlin, 31.12.2018**

1. Vorsitzender Wilfried Buettner  
Kassierer Luis Olsen  
2. Vorsitzender Dr. Rolf Peinert  
Schriftführerin Bettina Conradi

**GLS Bank**  
IBAN: DE76 4306 0967 1179 1266 00  
KN: 179126600